

## Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

### Betreff

**Weitere überplanmäßige Aufwendungen im Teilplan 0405 - Museum für Angewandte Kunst für das Haushaltsjahr 2011**

### Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Ausschuss Kunst und Kultur	04.09.2012
Finanzausschuss	17.09.2012
Rat	20.09.2012

### Beschluss:

Der Rat beschließt weitere überplanmäßige Aufwendungen im Sinne des § 83 GO NW in Höhe von 207.200 Euro im Teilergebnisplan 0405 – Museum für Angewandte Kunst in den Teilplanzeilen 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und 16 – sonstige ordentliche Aufwendungen im Haushaltsjahr 2011.

Die Deckung erfolgt durch zahlungswirksame Wenigeraufwendungen im Teilergebnisplan 0404 - Rautenstrauch-Joest-Museum, Teilplanzeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2011 in entsprechender Höhe.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen** **Nein**

<input type="checkbox"/> <b>Ja, investiv</b>	Investitionsauszahlungen	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Ja, ergebniswirksam</b>	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>207.200</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

**Einsparungen: ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer \_\_\_\_\_

**Begründung**

Ausgangslage:

Mit Beschluss vom 24.11.2011 hat der Rat überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 302.000 Euro betreffend das Haushaltsjahr 2011 für den laufenden Betrieb des Museums für Angewandte Kunst beschlossen.

Die Höhe der überplanmäßigen Aufwendungen wurde auf Grundlage der bei der Einbringung der Beschlussvorlage in die Gremien bekannten Tatsachen prognostiziert. Aufgrund der weiteren Entwicklung sowie zusätzlicher, erst nach Beschlussfassung entstandener Bedarfe sind gemäß vorläufigem Jahresergebnis nach Erledigung der wesentlichen Jahresabschlussarbeiten im Teilplan 0405 weitere Mehrbedarfe von insgesamt 207.200 Euro entstanden.

Die Ursachen hierfür liegen im laufenden Betrieb des Museums begründet.

**Sonstige Bewirtschaftungskosten****128.200 Euro**

Durch die Bereitstellung von zusätzlichen Mitteln in Höhe von 43.500 Euro im Rahmen der ursprünglichen überplanmäßigen Mittelbereitstellung betrug der fortgeschriebene Ansatz für die Bewachung insgesamt 424.000 Euro. Diese Summe entspricht dem Gesamtbetrag der Aufwendungen der Bewachung in 2011.

In der damaligen Kalkulation wurde allerdings versehentlich nicht berücksichtigt, dass diese Position auch einen Teilansatz für die Grundbesitzabgaben in Höhe von 64.250 Euro enthält, welche zentral bewirtschaftet werden und vom Museum für Angewandte Kunst nicht zu beeinflussen sind. Zudem sind insbesondere aufgrund einer nicht bekannten, rückwirkenden Veranlagung für das Jahr 2010 tatsächliche Grundbesitzabgaben in 2011 in Höhe von 128.200 Euro angefallen. Da der fortgeschriebene Ansatz vollständig für notwendige Bewachungsleistungen verwendet wurde, besteht in voller

Höhe der Grundbesitzabgaben ein Mehrbedarf.

**Aufwendungen für Energie / Abwasser / Wasser**

**12.000 Euro**

Aufgrund der steigenden Energiekosten wurde der voraussichtlich erforderliche Bedarf für 2011 seitens des Museums für Angewandte Kunst ermittelt. Die für 2011 bereit gestellten Mittel in Höhe von 176.000 Euro wurden entsprechend im Rahmen des ursprünglichen Beschlusses über überplanmäßige Aufwendungen um einen Betrag von 134.000 Euro auf insgesamt 310.000 Euro aufgestockt. Das Ergebnis 2011 weist jedoch 322.000 Euro für die Position Energiekosten aus. Es ergibt sich somit ein Mehrbedarf von 12.000 Euro.

**Honoraraufwendungen  
Geschäftsaufwendungen**

**15.400 Euro**

**51.600 Euro**

Die zwingend erforderliche Aufarbeitung struktureller Defizite, die angestrebte Neuausrichtung und Verbesserung der Außenwirkung des Museums für Angewandte Kunst sowie die vorbereitenden Maßnahmen zum Jubiläumsjahr 2013 erforderten in 2011 zusätzliche Aufwendungen.

Zur Aufarbeitung struktureller Defizite in allen Arbeitsbereichen wurden Honorarkräfte für dringend erforderliche Arbeiten eingesetzt. Für den Einsatz von Honorarkräften bestand für 2011 ein Ansatz von 10.500 Euro. Überplanmäßig wurden zusätzliche Mittel in Höhe von 39.500 Euro bereit gestellt. Tatsächlich benötigt wurden für die Aufarbeitung der Defizite jedoch insgesamt 79.000 Euro. Aufgrund einiger Unterschreitungen bei anderen Positionen innerhalb der Teilplanzeile 13 reduziert sich der Mehrbedarf für Honoraraufwendungen auf 15.400 Euro.

Die angestrebte Neuausrichtung sowie Verbesserung der Außenwahrnehmung des Museums für Angewandte Kunst führte im Bereich der Geschäftsaufwendungen bei diversen Positionen zu zusätzlichen Aufwendungen, welche sich auf einen Betrag von 51.600 Euro summieren.

Die in diesem Kontext entstandenen Aufwendungen entstanden im Wesentlichen für

- die Schaffung eines Monatsaushanges sowie einer monatlich erscheinenden und versendeten Veranstaltungsübersicht
  - die vollständige Implementierung der umgestalteten Homepage
  - die grundlegende Anfertigung von Neuaufnahmen des insbesondere im Rahmen der Presse und Öffentlichkeitsarbeit erforderlichen Bildmaterials
  - den Entwurf sowie die Herstellung grundlegender Printmedien
- und blieben bei der damaligen Bereitstellung überplanmäßiger Aufwandsermächtigungen unberücksichtigt.

Zudem erfolgte die Beplanung der Reisekosten für 2011 ausschließlich im Hinblick auf die im Rahmen von Sonderausstellungen erforderlichen Maßnahmen. Zusätzlich waren jedoch diverse Dienstreisen, welche zusätzliche Aufwendungen verursachten, im Rahmen der Neuausrichtung / Umorganisation sowie vorbereitend für die Planung des Jubiläumsjahres 2013 dringend erforderlich.

Die Deckung erfolgt durch zahlungswirksame Wenigeraufwendungen im Teilergebnisplan 0404 – Rautenstrauch-Joest-Museum, Teilplanzeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2011 in entsprechender Höhe. Aufgrund des Neubauzustandes des Museums sind die Bauunterhaltungsaufwendungen niedriger ausgefallen als geplant.